

Relativsätze

Bilden Sie aus dem zweiten Satz einen Relativsatz:

1. Ich kenne einen deutschen Rennfahrer,
(Die Firma ‚Ferrari‘ hat ihn gut bezahlt)

2. Michael S. hat einen Beruf,
(Der Beruf macht Spaß und bringt Millionen)

3. Er kauft einen Rennwagen,
(Der Benzinverbrauch ist niedrig)

4. Frau Graf sucht eine neue Tätigkeit,
(Die Tätigkeit ist gut bezahlt und anspruchsvoll.)

5. Ich spende dem FC-Bayern,
(Ich ärgere mich weniger über ihn als über 1860-München)

6. Kennen Sie einen Fußballspieler,
(Sie können vernünftig mit ihm reden)?

7. Wie heißt der Mann,
(Seine Frau wurde Senatorin in New York)?

9. Arbeitslose Fußballer, Rennfahrer und Models sind Menschen,
(Das Arbeitsamt bezahlt kein Arbeitslosengeld)

Lösung:

1. Ich kenne einen deutschen Rennfahrer, den die Firma Ferrari gut bezahlt hat.
2. Michael S. hat einen Beruf, der Spaß macht und Millionen bringt.
3. Er kauft einen Rennwagen, dessen Benzinverbrauch niedrig ist.
4. Frau Graf sucht eine neue Tätigkeit, die gut bezahlt und anspruchsvoll ist.
5. Ich spende dem FC-Bayern, über den ich mich weniger als über 1860-München ärgere.
5. Kennen Sie einen Fußballspieler, mit dem Sie vernünftig reden können?
6. Wie heißt der Mann, dessen Frau Senatorin in New York wurde.
7. Arbeitslose Fußballer, Rennfahrer und Models sind Menschen, denen das Arbeitsamt kein Arbeitslosengeld bezahlt.